

Autor	Beitrag
<p>anders 24.09.2007 15:03</p>	<p>Die Bestätigung: Poker ist doch ein Glückspiel!</p> <p>quote----- elhabib.at war für euch live bei der Qualifikation des Full Tilt Poker Events im Palladium in Köln. Was wir da erlebt haben und ob wir uns für das Finale qualifizieren konnten, erfahrt ihr, wenn ihr weiter lest.</p> <p>Die Qualifikation für die Qualifikation fand über das Internet statt und mehrere Tausend haben teilgenommen. Christian Högn, ein Freund von mir, der für uns teilgenommen hatte, hatte sich unter die ersten 175 Leute gespielt und somit die Berechtigung erhalten, an der Qualifikation in Köln teilzunehmen.</p> <p>Insgesamt gab es heute 2100 Qualifikationsteilnehmer aus drei Qualifikationsvorrunden, nur die besten 210 sollten weiter kommen. Leider fand die Qualifikationsrunde hinter verschlossenen Türen statt, so dass Leute die sich online nicht qualifiziert hatten, nicht in den selben Raum durften. Die Spieler selbst durften leider auch nicht filmen oder Kontakt zu anderen herstellen. Somit gibt es nur Bilder der Spieltische für Besucher, die darum spielten, wer gegen die Pros antritt in einem Head's Up Match. Auch da, haben wir kläglich versagt... naja, nicht wirklich versagt... die Schlangen an den Tischen waren einfach nur so abartig lang, dass man sich in einer Stunde grad mal einen Meter bewegt hat (ungelogen) Als besonderes Event wurde angekündigt, dass man sich mit allen Pokerprofis fotografieren lassen kann. Wenn man sich in der Pokerwelt natürlich nicht so sehr auskennt, könnte jeder ein Pro sein, aber das ist eine andere Geschichte. Also begaben wir uns auf die Suche nach den richtigen Pokerprofis um uns mit ihnen fotografieren zu lassen. Den Fotostand haben wir dann auch schnell gefunden, doch Profis waren keine da, nur eine große blaue Leinwand.</p> <p>Also stellte sich Qualifikant Christian Högn vor die Leinwand und ließ sich fotografieren. Wie sich herausstellte waren die ganzen Profis im Computer gespeichert. Denn der Fotografierte wurde einfach nur in ein vorgefertigtes Bild eingefügt und befand sich dann inmitten aller Pokergrößen dieser Welt.</p> <p>Aber später schaffte ich es dann doch noch drei Pokerprofis vor die Linse zu bekommen. Der eine War Gus Hansen, der mich mit seinem lockeren, völlig legeren Kleidungsstil überraschte. Pflichtbewusst schrieb er Autogramme, ließ sich fotografieren und gab Anfängern Tipps für ein gutes Spiel.</p> <p>Gefunden unter: http://www.elhabib.at/2007/09/23/full-tilt-poker-live-in-koeln/</p> <p>-----</p>

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: